

Grundkompetenzen in der Bäckerei

Für Mitarbeitende, für die ihre Arbeit mehr als nur das tägliche Brot ist.



Ausgangslage

Die Bäckerei Hofmann besteht seit 1911 und wird in der vierten Generation geführt. In dem Familienunternehmen, das eine 100 Jahre alte Tradition vorweist, lebt bis heute das traditionelle Handwerk. Mit hochwertigen Zutaten und regionaler Verbundenheit werden nach traditionellen Rezepten eine große Auswahl von Kuchen und Kaffeestückchen täglich frisch von Hand gefertigt. Im Stammhaus in Darmstadt werden die Bäckereierzeugnisse produziert und anschließend dort und in vier weiteren Filialen verkauft. Das Personal besteht mittlerweile aus mehr als 60 Mitarbeitenden (Bäckermeister/-innen, Bäcker/-innen, Konditoren/-innen, Auszubildende, Fahrer/-innen, Snackbereiter/-innen und Bäckerei-Fachverkäufer/-innen).



<http://www.ihr-baecker-hofmann.de>



Tätigkeiten und Grundbildungsanlässe

In der Produktion findet die Kommunikation der Bäcker/-innen und Konditor/-innen oft unter Zeitdruck und in geräuschvoller Umgebung statt. Für die Produktion von Brot, Kuchen und Kaffeestückchen ist es wichtig, dass die Kommunikation rasch und sicher möglich ist.

Ziele aus Sicht der Teilnehmenden

- schnelleres verstehen im hektischen Arbeitsalltag
- gängige Fachwörter zur Kommunikation verstehen, lesen und schreiben

Wünsche der Geschäftsführung

- Maschinenbedienungs- und Gefahrenhinweise besser verstehen und anwenden



Planung / Vorbereitung

BetriebsCheck:

Vor Beginn der Qualifizierung wird ein Gespräch mit der Geschäftsführung geführt. Das Einstiegsgespräch gibt Einblicke in das Unternehmen, die Werte des Unternehmens und Einblicke in die Arbeitsabläufe. Es verdeutlicht und zeigt vorhandene und wichtige Kompetenzprofile der Mitarbeitenden. Mitarbeitende mit Unterstützungsbedarf im Bereich Grundkompetenzen werden gemeinsam ausgewählt. Die Arbeitsabläufe werden erfasst. Betriebliche Informations- und Dokumentationsmaterialien fließen in die neu entwickelte Qualifizierung ein. Wünsche zur dringenden Kompetenzerweiterung werden genau ermittelt. Zeiten für die Qualifizierungen, die den Produktionsablauf und die Schichtzeiten berücksichtigen, werden gemeinsam festgelegt.



Planung / Vorbereitung

BasiskompetenzCheck:

In anschließenden vertraulichen Gesprächen mit den Mitarbeitenden werden die Wünsche und Kompetenzen der Mitarbeitenden erfasst. Biografische Herausforderungen werden berücksichtigt, Qualifizierungsumfang und Zeitvorschläge werden gemeinsam abgestimmt und ein passgenaues Angebot erstellt.



Rahmenplan und Inhalte

Organisatorische Rahmenbedingungen

- BetriebsCheck: März 2019
- BasiskompetenzCheck: März 2019
- Start der Qualifizierung: April 2019-
November 2019
- Zeit: während der Arbeitszeit
- Ort: in separatem Arbeitsraum und direkt
am Arbeitsplatz
- 10 Module á 1,5 Stunden
- mit der Option auf weitere 5 Module
á 1,5 Stunden

Inhalte / Themen

- Mündliche Kommunikation unter den Mitarbeitenden stärken:
 - Arbeitsabläufe mündlich beschreiben (bspw. Herstellung von Flammkuchenteig, Bedienung und Gefahren der eingesetzten Maschinen)
- Schreib- und Lesekompetenzen stärken:
 - Arbeitsabläufe schriftlich festhalten
 - Übungen zum Lesen und Schreiben mit betrieblichen Materialien
 - Fachwörterammlung erstellen
- Einbindung betrieblicher Materialien:
Backrezepturen, Bedienungsanleitungen, Sicherheitsanweisungen, Bestelllisten



Effekte für das Unternehmen und die Mitarbeitenden:

- Kommunikation, Lese- und Schreibkompetenzen der Mitarbeitenden haben sich verbessert.
- Mitarbeitende sind motiviert weiter zu lernen.
- Mitarbeitende achten mehr auf Arbeitssicherheit.
- Mitarbeitende fragen mehr nach.
- Mitarbeitende sind dankbar für die entgegengebrachte Wertschätzung und stolz auf ihre Qualifizierungserfolge.
- Ein gemeinsam im Betrieb erstellter Film wird vom Unternehmen für weitere Mitarbeitende genutzt.
- Der Film wird auch von den Mitarbeitenden in den eigenen sozialen Netzwerken verteilt.



Kontakt

Arbeit und Leben Hessen

Ulrike Schneider, Projektleitung BasisKomPlus
Tel.: +49 (0) 151 - 2638 7378 | E-Mail: arbeitswelt@aul-hessen.de
Weilstr. 4-6 | 61440 Oberursel
Tel. AL Oberursel: +49 (0) 6171-57622
E-Mail: info@aul-hessen.de | www.aul-hessen.de
www.basiskom.de